

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 25.03.2022

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin – Grünes Licht für „Jugend trainiert“-Frühjahrsfinale im Mai

Das letzte offizielle Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia & Paralympics in Berlin fand im September 2019 statt, als der Wettbewerb im Beisein von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und vielen weiteren prominenten Gästen sein 50-jähriges Jubiläum feierte. In den Jahren 2020 und 2021 war es pandemiebedingt unmöglich, in Berlin reguläre Bundesfinals im Frühjahr und Herbst durchzuführen. Das ist – den aktuell hohen Inzidenzen zum Trotz – jetzt anders, weil die meisten Coronaschutzmaßnahmen derzeit auslaufen. Deshalb hat der Vorstand der Deutschen Schulsportstiftung (DSSS) in Abstimmung mit den Bundesländern und Fachverbänden am 24. März 2022 einstimmig beschlossen, ein Frühjahrsfinale vom 3.-7. Mai 2022 in Berlin auszutragen.

Schon seit einigen Wochen informiert die DSSS auf ihren sozialen Kanälen darüber, dass auf Landesebene in zahlreichen Bundesländern wieder Qualifikationswettbewerbe zu den Bundesfinals von Jugend trainiert für Olympia & Paralympics stattfinden. Nun hat der Vorstand der Deutschen Schulsportstiftung (DSSS) endgültig grünes Licht für die Durchführung eines Frühjahrsfinals gegeben. Dieses soll vom 3.-7. Mai 2022 in Berlin ausgerichtet werden. In enger Abstimmung mit den Fachverbänden und Ländern hat der Stiftungsvorstand den einstimmigen Beschluss gefasst, dass ein Bundesfinale im Mai wieder regulär stattfinden kann. 15 Bundesländer haben ihre Teilnahme zugesagt und dies zuletzt noch einmal auf der Tagung der Kommission Sport der Kultusministerkonferenz vom 18. März 2022 bekräftigt. Wo aufgrund der bisherigen Corona-Bestimmungen noch keine Qualifikationswettbewerbe auf Landesebene ausgerichtet werden konnten, können die Länder Mannschaften direkt für das Bundesfinale nominieren.

Aufgrund der anhaltend hohen und derzeit sogar wieder steigenden Inzidenzen in Deutschland erarbeitet die DSSS ein umfangreiches Hygienekonzept, das die Sicherheit aller am Wettbewerb beteiligten Personen gewährleisten soll. „Die Gesundheit der Sporttalente und des Betreuungsstabs sowie aller am Wettbewerb Beteiligten hat für uns selbstverständlich höchste Priorität“, sagte Dr. Thomas Poller, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Schulsportstiftung. Neben der physischen Gesundheit müsse man aber auch das psychische und soziale Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler in den Blick nehmen. Hierzu könne das Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia & Paralympics, das von den Nachwuchstalente so schmerzlich vermisst wurde, einen wertvollen Beitrag leisten. Es gehe darum, den jungen Menschen endlich wieder sportlichen Wettstreit im direkten Aufeinandertreffen zu ermöglichen. Die Zeit dafür sei nun gekommen.

Hauptsponsor



Premium Partner



Partner



Wir sind Matratze.



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

2.300 Schülerinnen und Schüler sollen vom 3.-7. Mai 2022 in Berlin in den Sportarten Badminton, Basketball, Gerätturnen, Goalball, Handball, Para Tischtennis, Rollstuhlbasketball, Tischtennis und Volleyball die besten Schulmannschaften Deutschlands ermitteln.

„Jugend trainiert“ – Zahlen, Daten, Fakten

„Jugend trainiert“ ist mit rund 800.000 Schülerinnen und Schülern pro Jahr der weltgrößte Schulsportwettbewerb. Unter dem Dach der Deutschen Schulsportstiftung wirken die 16 Kultusbehörden aller Länder, der Deutsche Olympische Sportbund und seine am Bundeswettbewerb beteiligten 16 Sportfachverbände gemeinsam an der Planung und Durchführung von „Jugend trainiert“ mit.

„Jugend trainiert“ wird jährlich unter der Schirmherrschaft des amtierenden Bundespräsidenten veranstaltet. Normalerweise werden in jedem Jahr drei Bundesfinals in 26 Sportarten (19 olympisch; sieben paralympisch) ausgetragen: das Winterfinale (in Bayern/Baden-Württemberg), das Frühjahrsfinale (in Berlin) und das Herbstfinale (in Berlin).

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten das Frühjahrs- und Herbstfinale 2020 sowie alle drei Bundesfinalveranstaltungen im Jahr 2021 abgesagt werden. Auch auf Regional- und Landesebene fanden in den vergangenen zwei Jahren kaum Wettbewerbe statt. Diese dienen eigentlich der Qualifikation zum Bundesfinale.

Alternativ wurde dafür erstmals in der Geschichte von Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2020 der Aktionstag **„Jugend trainiert“ – gemeinsam bewegen** ausgerichtet. 2021 wurde die "Schulsport-Stafette" mit dem anschließenden „Bundesfinale 2021 vor Ort“ entwickelt und durchgeführt.

An diesen Alternativen nahmen deutschlandweit 450.000 Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung aus 2.500 Schulen teil und setzten gemeinsam ein starkes Zeichen für den Schulsport und Jugend trainiert für Olympia & Paralympics.

Wenn Sie mehr über die Deutsche Schulsportstiftung und „Jugend trainiert“ erfahren möchten oder Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Schulsportstiftung
Vorstandsvorsitzender / komm.
Geschäftsführer
Dr. Thomas Poller

Olympiapark Berlin
Hanns-Braun-Straße / Adlerplatz
14053 Berlin
T +49 (0)30 370 273 40
M +49 (0)171 9077 182
F +49 (0)30 370 273 42

Deutsche Schulsportstiftung
Öffentlichkeitsarbeit

Mandy Kunitz

Olympiapark Berlin
Hanns-Braun-Str./Adlerplatz
14053 Berlin
T +49 (0)30 370 273 40
M +49 (0)179 8403277
F +49 (0)30 370 273 42

thomas.poller@deutscheschulsportstiftung.de

mandy.kunitz@deutscheschulsportstiftung.de

Hauptsponsor



Premium Partner



Partner



Wir sind Matratze.



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages